

## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 11. März 1879.)

Auf einen Bericht des Post- und Eisenbahndepartements hat der Bundesrath beschlossen, es sei der Art. 27 der Posttransportordnung vom 10. August 1876\*) mit dem 1. April 1879 in dem Sinne abzuändern, daß für Reklamationen betreffend uneingeschriebene (Briefpost-) Gegenstände keine Gebühr mehr zu erheben ist.

Der Bundesrath hat beschlossen, es sei nach Art. 2 der Vollziehungsverordnung zum Zollgesetz\*\*) die Benutzung der von Clivio (Italien) nach Arzo (Tessin) führenden Straße für zollpflichtige Gegenstände verboten.

Das eidg. Handels- und Landwirthschaftsdepartement hat dem Bundesrathe den Entwurf zu einer Verordnung betreffend die Einfuhr und den Verkauf von ausländischem Wildpret während der geschlossenen Jagdzeit vorgelegt, sowie auch den Entwurf zu einer Verordnung über Beitragsleistung des Bundes an die Kosten der Kantone für Ueberwachung der Bannbezirke für die Hochwildjagd.

Beide Entwürfe wurden genehmigt und werden nächstens in der Geszezsammlung erscheinen.

Der Sekretär des eidg. politischen Departements, Hr. Dr. Arthur de Claparède von Genf, ist vom Bundesrath für die neue Amtsdauer vom 1. April d. J. bis 31. März 1882 bestätigt worden.

\*) Siehe eidg. Geszezsammlung, neue Folge, Band II, S. 401.

\*\*) " " " " Band V, Seite 695.

(Vom 14. März 1879.)

Die schweizerische Gesandtschaft in Paris hat dem Bundesrathe zur Kenntniß gebracht, daß die Regierung von Chili nicht im Falle sei, den Pariser Weltpostvertrag vom 1. Juni v. J., welchem sie im Dezember 1878 beigetreten war,\*) vom 1. April d. J. an zu vollziehen, und daß daher dieser Beitritt auf unbestimmte Zeit verschoben sei.

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

- als Postkommis in Chauxdefonds: Jgfr. Emilie Simonini, Postaspirantin, von Mendrisio (Tessin), in Chauxdefonds;
- „ Telegraphist in Casaccia: Hr. Rodolfo Stampa, Postablagehalter, von und in Casaccia (Graubünden);
- „ „ „ Mettmenstetten: „ Gustav Sidler, von Affoltern a. A., in Mettmenstetten (Zürich);
- „ Telegraphistin in Benken: Jgfr. Katharina von Au, von und in Benken (Zürich);
- „ „ „ Grüningen: „ Ida Hauser, von Grüningen (Zürich), Telegraphistin in Neuenburg.

\*) Siehe Bundesbl. v. J. 1878, Band IV, Seite 557.

## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1879
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	12
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.03.1879
Date	
Data	
Seite	445-446
Page	
Pagina	
Ref. No	10 010 247

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.